



INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE GRÜNBACH

Nr. 2/2018
Februar 2018

Impressum: Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Gemeindeamt 4264 Grünbach
www.gruenbach.ooe.gv.at gemeinde@gruenbach.ooe.gv.at 07942/72813
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Weißenböck
Verlagspostamt: 4240 Freistadt
Eigenvervielfältigung

Geschätzte Grünbacherinnen! Geschätzte Grünbacher! Liebe Jugend!

Die Vereine und Organisationen in Grünbach haben dieser Tage ihre Jahreshauptversammlungen und blicken auf das abgelaufene Jahr zurück, auf die Aktivitäten und Veranstaltungen und geben auch eine kleine Vorschau auf das laufende Jahr. Das Engagement und der Zusammenhalt in den Organisationen ist enorm. Da kann man als Bürgermeister nur stolz sein und Danke sagen.



Jahreshauptversammlungen und Neuwahlen bei den Feuerwehren
Als Bürgermeister der Gemeinde Grünbach bin ich ganz besonders stolz auf unsere Feuerwehren und sehr erfreut über ihre vielen Aktivitäten. Die Gemeinde Grünbach unterstützt, wo es möglich ist, denn die Feuerwehrkameraden machen das Ganze in ihrer Freizeit. Für den An-

kauf der Schutzausrüstung werden wir als Gemeinde einen finanziellen Beitrag leisten. Besonders danke ich jedem Kameraden, der sich für eine Funktion in der Freiwilligen Feuerwehr zur Verfügung stellt und wünsche unseren Feuerwehrkameraden, dass sie wieder gesund von ihren Einsätzen zurückkommen.

Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenau hat bereits ein neues Kommando gewählt und zwar **Kommandant Markus Lengauer, Stellvertreter des Kommandanten Michael Weißenböck, Schriftführer Stefan Weißenböck und Kassenführer Daniel Jahn**. Ich gratuliere euch recht herzlich.

Jahreshauptversammlung und Neuwahl beim Musikverein Grünbach

Bei der Jahreshauptversammlung am 12. Jänner stand auch die Wahl des Vorstandes im Mittelpunkt.

Das Obfrauteam - Obfrau Evelyn Kiesenhofer, Obfrau-Stellvertreter Dominik Grünberger und Obfrau-Stellvertreter Christoph Wagner - wurde von einem neuen Obfrauteam abgelöst. Dieses Obfrauteam besteht aus **Obfrau Kathrin**



Musikvereinsobfrau Kathrin Preinfalk u. Bgm. Weißenböck Foto Musikverein Grünbach

Preinfalk, Obfrau-Stellvertreterin Bianca Scherb und Obfrau-Stellvertreter Benedikt Benda. Die Vereinsmitglieder bedankten sich noch einmal ganz herzlich bei Evelyn und ihrem Team für die vergangenen zwei Jahre. Ich wünsche dem neu gewählten Vorstand alles Gute für die nächsten zwei Jahre.

Vorankündigung: Das Frühjahrskonzert des Musikvereines Grünbach findet am **Samstag, 17. und Sonntag 18. März 2018** statt.

Rettungsmedaille in Silber für Herrn Charles Pickering

Herrn Charles Pickering aus Oberrauchenödt, Bezirksgeschäftsleiter beim Roten Kreuz Freistadt, wurde von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer die Rettungsmedaille in Silber verliehen. Ich gratuliere

ihm dazu recht herzlich. *(Beitrag auf Seite 2)*

Spruch: Ein Leben ohne Freunde ist wie ein Leben ohne Sonne *(aus Deutschland)*

So wünsche ich noch einen schönen, hoffentlich nicht zu extremen Winter und den Schülerinnen und Schülern schöne Semesterferien.

Euer Bürgermeister:
Stefan Weißenböck

Unterstützung im Haushalt oder Garten auf Dienstleistungsscheck-Basis

Das Dienstleistungsscheckgesetz legalisiert diese haushaltsnahen Tätigkeiten und Sie haben die Möglichkeit Dienstleistungsschecks in der Trafik, beim Postamt, oder online zu kaufen, an ArbeitnehmerInnen weiterzuleiten und einzulösen.

Seit 1. April 2017 gibt es auch die Möglichkeit Asylwerber/innen, die seit drei Monaten zum Asylverfahren zugelassen sind, bewilligungsfrei haushaltstypische Dienstleistungen in Privathaushalten (z.B. Gartenarbeiten, Kinderbetreuung etc.) mit einer Entlohnung über den Dienstleistungsscheck zu beschäftigen. Die Asylwerber/innen sind damit angemeldet und unfallversichert und dürfen bis zu 110 Euro (+ 80 Euro pro Familienmitglied) im Monat dazu verdienen. Beim Gemeindeamt liegt eine Liste mit Kontaktdaten von Asylwerber/innen auf, die bereit sind, auf Dienstleistungsscheck-Basis zu arbeiten. Informationen gibt es auch im Internet unter www.dienstleistungsscheck-online.at. Sollten Sie noch nähere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an das Dienstleistungs-Servicecenter unter der Telefonnummer 0810/555666.

FREIWILLIGE MITARBEITER für neu geschaffenes Tätigkeitsfeld: SANITÄTSHELFER FÜR KLIENTENBEFÖRDERUNG gesucht.

War der Transport von gehenden Patienten mit dem Ambulanztransportwagen (ATW) (umgangssprachlich „Krankentaxi“) bisher Rettungssanitätern vorbehalten, können ab sofort auch speziell geschulte „Sanitätshelfer“ eingesetzt werden. Das Rote Kreuz sucht daher für seine ATW-Standorte in Freistadt und Pregarten freiwillige Mitarbeiter.

Ein **Infoabend** zur Ausbildung dieses neuen Tätigkeitsfeldes findet am **02. März 2018 um 19:00 Uhr** an der **Ortsstelle Pregarten** (Tragweinerstraße 29, 4230 Pregarten) statt. Für den Infoabend ist keine Anmeldung erforderlich.

Die Ausbildung selbst startet dann am 14. März 2018.

Anmeldungen: Bezirksstelle Freistadt, 07942 / 77 144 – 0 oder fr-office@o.rotekreuz.at.



Aus Liebe zum Menschen.

ERSTE-HILFE-KURSE

„In 99 % der Fälle passiert nichts. Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100!“ – Unter diesem Slogan bietet das OÖ Rote Kreuz ab **14. März 2018** wieder **flächendeckend Erste-Hilfe-Kurse an der Dienststelle Freistadt** an. Für Rückfragen zu den Kursen, zu weiteren Terminen, zur Anmeldung, etc. wenden sie sich bitte an **Frau Nadin Hennerbichler (Bezirksstelle Freistadt, Zemannstraße 33), Tel. 07942 77 144 -23, nadin.hennerbichler@o.rotekreuz.at**

CHARLES PICKERING bekommt OÖ RETTUNGSDIENSTMEDAILLE IN SILBER

Der Freistädter Bezirksgeschäftsleiter Oberrettungsrat Charles PICKERING aus Oberrauenödt wurde von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer mit der OÖ. Rettungsdienstmedaille in Silber ausgezeichnet.

Die ausgezeichneten Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter seien Vorbilder für die Jugend und würden Leistungen erbringen, die finanziell nicht aufzuwiegen sind, so Stelzer in seiner Laudatio: „Sie sind nicht blind für die Not anderer, sondern gehören zu denen, die sich Tag für Tag für andere einsetzen. Sie schenken anderen Menschen Zeit, übernehmen Verantwortung und leisten einen vielfach unersetzlichen Dienst. Seinen Mitmenschen zu helfen ist keine Selbstverständlichkeit, sondern eine Leistung, die sich nicht in Zahlen messen lässt. Dafür danken wir Ihnen mit Hochachtung und Respekt!“



v.l.: Rot Kreuz Vize-Präsident Dr. Heinz Steinkellner, Charles Pickering, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer

Stellenausschreibung

Gem. Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 und Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 wird in Verbindung mit dem Oö Kinderbetreuungsgesetz und dem Oö. Kinderbetreuungs-Dienstgesetz 2014 jeweils idGF. folgende Aufnahme in den Gemeindedienst der Gemeinde Grünbach öffentlich ausgeschrieben:

Beschäftigungsart:	Pädagogische Fachkraft oder Helfer/in als Stützkraft
Art des Dienstpostens:	Vertragsbedienstete/r
Entlohnungsgruppe:	Gehaltsschema KBP (Pädagogin), GD 22 (Helfer/in)
Beschäftigungsausmaß:	Pädagogin: 15,25 (12,5 Std. Kinderdienst, 2,75 Std. Vorbereitung) Helferin: 13,50 (12,5 Std. Kinderdienst, 1 Std. Koordinationsgespräch)
Dauer des Dienstverhältnis:	befristet für die Dauer der Integration
Dienstort:	Gemeindekindergarten Grünbach
Dienstbeginn:	zum ehest möglichen Eintritt
Aufgaben:	Förderung und Betreuung eines Integrationskindes
Voraussetzungen:	Die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung (Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten, schulrechtlich und Hochschulrechtlich gleichgestellte Ausbildungen, Ausbildung Kindergartenhelfer/in) für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind.
Auswahlverfahren:	Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen der Personal-Objektivierung gem. Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 und Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002.
Bewerbungsfrist:	bis 16. Februar 2018
Bewerbungsunterlagen:	Motivationsschreiben, Lebenslauf, in Kopie: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Heiratsurkunde, Geburtsurkunden der Kinder, Abschlusszeugnisse, Zeugnis über die Befähigungsprüfung, sonstige Bescheinigungen über Ausbildungen und frühere Dienstverhältnisse, ein aktuelles Foto.
Personenbezogene Bezeichnungen umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.	



Für die Bewerbsabwicklung am 6. u. 7. Juli 2018, sowie für den Auf- und Abbau werden noch Helfer/innen gesucht. Insgesamt werden ca. 750 Personen benötigt. Die 7 Feuerwehren der Marktgemeinde Rainbach im Mühlkreis bitten um Unterstützung, Entsprechende Formulare für die Bereiterklärung zur Mithilfe liegen auch beim Gemeindeamt Grünbach auf.

Informationen zum Landesbewerb 2018 gibt es auch im Internet unter www.landesbewerb2018.at

Freie Wohnungen in Grünbach

Wohnungsgenossenschaft

Lebensräume

www.lebensraeume.at

Wohnhaus Freiwaldstraße

71 m², II. Obergeschoss

2 Zimmer inkl. Küchenbereich

Monatliche Miete: 645,85 €

86 m², II. Obergeschoss

3 Zimmer, 1 Küche

Monatliche Miete: 781,05 €

Weitere Informationen:

Gemeindeamt Grünbach:

Tel. 07942/72813-12

Email: j.auer@gruenbach.ooe.gv.at

Gesunde Gemeinde



EM-Stammtisch: Alles im Reinen?



Termin : 26.02.2018, Montag, 19.30 Uhr
 Ort: im Volkstanzraum des Musikheimes
 Programm: Erfahren Sie mehr über die gründliche, ökologische Reinigung mit Effektiven Mikroorganismen im Haushalt, sowie über den Einsatz von EM-Keramik. Für alle EM-Neueinsteiger und EM-Anwender.
 Leitung: Brigitte Duschlbauer (EM-Fachberaterin)
 Anmeldung: bei Brigitte Duschlbauer
 Tel: 0650/55 33 679, E-Mail: brigitte.duschlbauer@aon.at

Ballett und Tanzen für Mädchen und Buben von 4 bis 6 Jahren

Termin : 27.02. bis 27.03.2018, dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr (5-mal)
 Ort: im Volkstanzraum des Musikheimes
 Programm: Wir tanzen, lernen erste Schritte und haben gemeinsam Freude an der Bewegung.
 Leitung: Katharina Konopacka-Brodesser
 Kosten: 40 Euro
 Mitzubringen: bequeme Kleidung und rutschfeste Schuhe (z.B. Gymnastikpatschen)
 Anmeldung: bis 20.02.2018 beim Gemeindeamt, Tel: 07942/72 8 13,
 E-Mail: gemeinde@gruenbach.ooe.gv.at

Kindertanzgruppe – Kindertänze für 6 bis 10-jährige

Start: 28.02. bis 27.06.2018, mittwochs von 16 bis 17 Uhr
 Ort: im Volkstanzraum des Musikheimes
 Programm: verschiedenste Kindertänze, es sind mehrere Auftritte geplant
 Leitung: Gertraud Rainer (Kindertanzleiterin)
 Kosten: einmalig 10 Euro/Kind für die gesamte Dauer
 Mitzubringen: Turn - oder Gymnastikschuhe
 Anmeldung: bis 21.02.2018 bei Gertraud Rainer, Tel: 0680/21 48 755

Gesundheitsvortrag zum Thema Schwindel



Termin : 01.03.2018, Donnerstag 14 Uhr
 Ort: Gasthaus Maurerwirt, Marktplatz 6, 4261 Rainbach
 Programm: Schwindel ist ein besonders häufiges Symptom in der ärztlichen Praxis und kann sehr unterschiedliche Ursachen haben. Auch junge Menschen sind davon betroffen.
 Referent: Prof. Dr. Josef Hofer
 Eintritt: frei

Seminar „Das war bei uns schon immer so...“

Termin: 06.03. bis 20.03.2018, dienstags von 19 bis 22.20 Uhr
 Ort: Gemeindeamt (Sitzungsraum)
 Programm: Rollenverständnis u. -verhalten in der Familie, Familienkonflikte unter neuem Blickwinkel aufarbeiten, Unterstützung für mein Kind in besonderen Lebensphasen, Verhaltensauffälligkeiten erkennen und systemisch lösen,
 Leitung: Mag. Gabi Rammer (Soziologin, Ganzheitl. Energiecoach, Aufstellungsleiterin)
 Kosten: 66 Euro inkl. 20 % Ust für 3 Abende (leider gibt es seit heuer keine Förderung mehr)
 Anmeldung: bis 27.02.2018 Petra Ettlstorfer, Tel: 0664/14 24 489

Zumba

Termin : 07.03. bis 09.05.2018, mittwochs von 19 bis 19.50 Uhr
 Ort: im Kultursaal der Schule
 Programm: Zumba ist eine Kombination aus Tanz und Fitness zu unterschiedlichen Musikrichtungen. Es ist nicht nur für Einsteiger perfekt, sondern auch für Personen, die schon länger tanzen/trainieren.
 Leitung: Sabrina Riepl (Zumba -Instruktorin)
 Kosten: 50 Euro
 Mitzubringen: Sportkleidung, Sportschuhe, ausreichend Flüssigkeit, Handtuch
 Anmeldung: bis 28.02.2018 bei Sabrina Riepl, E-Mail: sabrina.riepl@gmx.at

smovey-Power und Wohlfühlnachmittag

Termin : 10.03.2018, Samstag von 14 bis 17 Uhr
 Ort: im Volkstanzraum des Musikheimes
 Programm: Beim Schwingen der smovey-Ringe entsteht eine Vibration, die über die Handreflexzonen anregend und wohltuend auf unseren gesamten Organismus wirkt. Neben verschiedenen Übungen für den Rücken zur Lockerung der Muskulatur, zur Anregung des Lymphsystems, zur Stärkung von Koordination und Balance gibt es auch ein smovey-Entspannungserlebnis.
 Leitung: Andrea Safnauer (smovey-Instructor, Kinesiologin, Cranio-Sacral-Balancing)
 Kosten: 15 Euro
 Mitzubringen: eigene smovey-Ringe falls vorhanden
 Anmeldung: bis 03.03.2018 bei Andrea Safnauer, Tel: 07942/75 244, 0664/55 12 515, E-Mail: andrea.safnauer@outlook.com

Stammtisch für pflegende Angehörige (Windhaag und Grünbach)

Eingeladen sind alle, die jemanden betreuen. Hier finden Sie Erfahrungsaustausch in vertrauter Atmosphäre, fachliche Information und gemeinsame Aktivitäten. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich jederzeit möglich.

Termin : 15.03.2018, Do von 19.30 bis 21.30 Uhr
 Ort: Gasthaus Sengstschmid in Windhaag, Markt 24 (Extrastüberl)
 Leitung: DGKS Renate Pointner

**EM-Stammtisch: Gartenglück mit EM**

Termin : 19.03.2018, Montag, 19.30 Uhr
 Ort: im Volkstanzraum des Musikheimes
 Programm: Für einen erfolgreichen Start in die neue Gartensaison berichtet Brigitte Duschlbauer über ihre langjährige Erfahrung mit EM und gibt viele praktische Gartentipps. Für alle EM-Neueinsteiger und EM-Anwender.
 Leitung: Brigitte Duschlbauer (EM-Fachberaterin)
 Anmeldung : bei Brigitte Duschlbauer
 Tel: 0650/55 33 679, E-Mail: brigitte.duschlbauer@aon.at

**Erinnerung Pflanzlermarkt**

Wie bereits angekündigt, planen wir am 28.04.2018 erstmals die Abhaltung eines „Pflanzlermarktes“ beim Dorfbrunnen in Grünbach. Blumen-, Gemüse-, Obst-, Baum- und Strauchpflanzen können angeboten und erworben werden. Wir ersuchen daher um entsprechende Vorbereitung von Pflanzern. Selbst gezogene Pflanzen sind meist robuster, als gekaufte, da sie an die vorhandenen Licht-, Wärme- und Luftverhältnisse bestens angepasst sind. Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung der Grünbacher Hobby-Gärtner.

ASZ-Neubau macht Fortschritte

Bericht: Umweltausschussobmann Josef Stöglehner



noch Verbesserungspotential. Das zeigen auch die Zahlen von 2017: die Erlöse für die im ASZ getrennt abgegebenen Altstoffe konnten gegenüber 2016 um 25 % auf € 31.000, erhöht werden. Allerdings stieg auch die Restabfallmenge um 14 %.

Das neue ASZ wird voraussichtlich bis Jahresmitte 2018 in Betrieb gehen. Damit wird das langjährige „ASZ-Provisorium“ endlich vorbei sein und der Grünbacher Bevölkerung eine moderne Abgabemöglichkeit für Altstoffe und Abfälle zur Verfügung stehen. Das neue ASZ bringt viele Vorteile, kostet aber auch Geld. Ein erheblicher Teil der Kosten muss über ein Darlehen aufgebracht werden. Dessen Rückzahlungen müssen gemäß Vorgabe des Landes OÖ über die Abfallgebühren abgedeckt werden. Die Gemeinde Grünbach hofft mit einer geringfügigen Gebührenerhöhung ab 2018 das Auslangen zu finden. Das wird nur gelingen, wenn auch die Bevölkerung aktiv mitwirkt, indem die Abfalltrennung weiter optimiert wird.

Analysen zeigen: „Hausmüll“ enthält bis zu 40 % „Fehlwürfe“, z.B. Kunststoffverpackungen, Papier, Metalle und kompostierbare Abfälle. Landen diese Wertstoffe im Restabfall, sind sie als Rohstoffe für Recyclingprodukte unwiederbringlich verloren. Hausabfälle und haushaltsähnliche Gewerbeabfälle müssen in Müllverbrennungsanlagen entsorgt werden - die teuerste Form der Entsorgung von Siedlungsabfällen. Landen kompostierbare Abfälle oder Altstoffe in Müllsack/Mülltonne, handelt es sich regelrecht um „Geldverbrennung“.

In der Gemeinde Grünbach funktioniert die Abfalltrennung seit Jahren gut, allerdings besteht immer

Diese Entwicklung hängt offensichtlich auch mit dem seit Mai 2017 im ASZ Freistadt umgesetzten „Projekt orange“ zusammen.

Wie funktioniert das „Projekt orange“?

Freistädter Haushalte und Betriebe erhalten je nach Größe Gratiskontingente an orangenen Säcken (10 l, 30 l, 60 l oder 120 l) mit der Aufschrift „REST-ABFALL – ASZ Freistadt“. Mit diesen orangenen Säcken können Restabfälle im ASZ Freistadt abgegeben werden. Wenn ein Freistädter Haushalt/Betrieb mit seinem Kontingent nicht das Auslangen findet, kann er weitere orangene Säcke rollenweise gegen Bezahlung beziehen. Z.B. kosten 6 Stück 60 l-Säcke € 10,—. Haushalte und Betriebe aus Nachbargemeinden erhalten kein Gratiskontingent, können aber orangene Säcke erwerben und damit Restabfälle im ASZ Freistadt abgeben.

Die Erfahrungen in Freistadt fallen durchwegs positiv aus: die Restabfallmenge ist stark zurückgegangen, Bürger*innen befürworten das neue System, weil es gerecht ist. Es waren bisher jene Haushalte/Betriebe, die ihre Abfälle gut getrennt und tatsächlich nur REST-Abfälle ins ASZ angeliefert haben, die „Dummen“ im Vergleich zu jenen, die ungetrennte Restabfälle gebracht haben, sich „um nichts geschert“ und so einerseits höhere Kosten verursacht bzw. weniger zu Altstofferlösen beigetragen haben.



Bezirkshauptmannschaft Freistadt

LAND
OBERÖSTERREICH

Prävention Afrikanische Schweinepest



Quelle: Franz Linschinger, Land Oberösterreich

Die Bekämpfung der – **für Menschen absolut ungefährlichen** - Afrikanischen Schweinepest (ASP) beim Wildschwein gestaltet sich schwierig.

Die nächstgelegenen Erkrankungsfälle traten in folgenden Ländern auf: Ukraine, Polen und zuletzt auch in Tschechien.

Um Tierleid und wirtschaftliche Verluste für Tierhalter und die nachgelagerten Wirtschaftszweige (Exportverbote) zu vermeiden, ist die Einschleppung der ASP in Hausschweinebestände zu verhindern.

Zum Schutz der Hausschweinebestände vor ASP werden Sie ersucht, einige wichtige Vorsorge-maßnahmen einzuhalten:

Speisereste:

Der Erreger der ASP ist sehr widerstandsfähig und kann Wochen, in gefrorenem Fleisch und Wurstwaren sogar mehrere Jahre überleben.

- Keine Entsorgung von Speiseresten in der Natur (Infektionsgefahr für Wildschweine)
- Keine Verfütterung von Speiseresten, Fleisch und Wurstwaren an Hausschweine (§ 15a Tierseuchengesetz....)
- Fremdarbeitskräfte sind dahingehend zu instruieren, dass Reiseproviantreste nur in

verschlossene Müllbehälter einzuwerfen sind

Futter und Einstreu:

- Futter und Einstreu ist am Betrieb vor Wildschweinen geschützt zu lagern
- Kein Verfüttern von Gras an Hausschweine, welches vorher von Wildschweinen kontaminiert wurde

Abschottung der Schweinehaltung:

- Fremdarbeitskräfte und andere betriebsfremde Personen sind mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einmalschutzkleidung auszustatten
- Mäuse und Ratten als mögliche Infektionsüberträger sind konsequent zu bekämpfen

Trennung von Jagd und Tierhaltung – Sicherheitsmaßnahmen:

Die verstärkte Bejagung zur Ausdünnung der Wildschweinpopulation ist ein wichtiger Punkt in der Bekämpfung der ASP.

Es gilt jedoch Folgendes zu beachten:

- Kein Betreten des Schweinestalles mit Jagdkleidung, mit Jagdausrüstung oder mit dem Jagdhund
- Kein Aufbrechen und Zerwirken von Schwarzwild am schweinehaltenden Betrieb, auch wenn Schweine nur für den Eigenbedarf gehalten werden
- Tot aufgefundene Wildschweine sind dem Amtstierarzt der Bezirkshauptmannschaft zu melden (Amtstierarzt Mag. Alfred Weinberger: 07942/702 62 470)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe bei der Seuchenprävention.

Amtstierarzt Mag. Alfred Weinberger
Veterinärdienst – BH Freistadt



Workshops für Betriebsgründer

Betriebsgründer, die ausführliche Beratungen vor der Gründung in Anspruch nehmen, sind erfolgreicher. Zur Vorbereitung bietet die Wirtschaftskammer Freistadt für Gründungs-Interessenten Gründer-Workshops in der WKO Freistadt an. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter Telefon 05-90909-5200 oder E-Mail freistadt@wkoee.at ist unbedingt notwendig.

Termine

- Do, 01.03.2018, 09:00-12:00 Uhr**
- Do, 22.03.2018, 14:00-17:00 Uhr**
- Fr, 13.04.2018, 09:00-12:00 Uhr**
- Di, 08.05.2018, 14:00-17:00 Uhr**
- Do, 07.06.2018, 09:00-12:00 Uhr**

Wirtschaftskammer Bezirksstelle Freistadt
Linzer Straße 11, 4240 Freistadt



Sprechtage der PVA

Um telefonische Terminvoranmeldung unter der Telefonnummer 05 78 07-16 39 00 wird ersucht.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

- | | |
|----------------|----------------|
| Fr, 23.02.2018 | Fr, 27.04.2018 |
| Fr, 02.03.2018 | Fr, 04.05.2018 |
| Fr, 09.03.2018 | Fr, 11.05.2018 |
| Fr, 16.03.2018 | Fr, 18.05.2018 |
| Fr, 23.03.2018 | Fr, 25.05.2018 |
| Fr, 30.03.2018 | Fr, 01.06.2018 |
| Fr, 06.04.2018 | Fr, 08.06.2018 |
| Fr, 13.04.2018 | Fr, 15.06.2018 |
| Fr, 20.04.2018 | Fr, 22.06.2018 |

jeweils 08:00-14:00 Uhr

Gebietskrankenkasse Freistadt
Hessenstraße 13, 4240 Freistadt



Betriebsanlagen-Sprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt

Die Bezirkshauptmannschaft

Freistadt bietet regelmäßig Betriebsanlagen-Sprechtage an, bei denen Beratung bei Errichtung bzw. Änderung von Betriebsanlagen durch Juristen und Sachverständige (Bezirksbauamt, Arbeitsinspektorat) angeboten wird.

Nächster Termin: **21. Februar 2018**

Es ist eine telefonische Voranmeldung 07942/702 DW 62501 notwendig.



Sprechtage der SVB

Bitte nehmen Sie alle für die Beratung nötigen Unterlagen zum Sprechtag mit.

- | | |
|----------------|----------------|
| Di, 20.02.2018 | Di, 19.06.2018 |
| Di, 20.03.2018 | Di, 17.07.2018 |
| Di, 17.04.2018 | Di, 21.08.2018 |
| Di, 22.05.2018 | |

jeweils 8:00 bis 12:00 Uhr

Bezirksbauernkammer Freistadt
Kammerstraße 4, 4240 Freistadt

Veranstaltungskalender

Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
17.02.2018	19:00	Feuerwehrwahl Rauchenödt	Feuerwehrhaus Rauchenödt	FF Rauchenödt
24.02.2018	19:30	Referat von Dr.in Christine Haiden	Pizzeria Torino	OÖVP Grünbach
01.03.2018	14:00	Gesundheitsvortrag: "Schwindel"	Gasthaus Maurerwirt, Rainbach i.M.	Seniorenbund Grünbach
01.03.2018	19:30	Lichtbildervortrag "Baltikum mit dem Rad"	Kultursaal (Schule)	Katholisches Bildungswerk
02.03.2018	19:00	Jahresvollversammlung mit Neuwahl	Pizzeria Torino	FF Grünbach
03.03.2018	19:30	Feuerwehrwahl Mitterbach	Gasthaus Forellenwirt	FF Mitterbach
04.03.2018	08:00	Frühlingsflohmarkt	Turnsaal/Kultursaal	Elternverein Grünbach
07.03.2018	14:00	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl	Gasthaus Maurerwirt, Rainbach i.M.	Seniorenbund Grünbach
17.03.2018	19:30	Frühjahrskonzert des Musikvereines	Kultursaal (Schule)	Musikverein Grünbach
18.03.2018	14:30	Frühjahrskonzert des Musikvereines	Kultursaal (Schule)	Musikverein Grünbach

Die Veranstaltungen der „Gesunden Gemeinde Grünbach“ befinden sich gesammelt auf Seite 4 bis 5.